

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

19.10.2021

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 509|21

Schockanruf - Falscher Polizeibeamter | Diebstahl misslungen | Radfahrer*in schwer verletzt

Erstellerinnen: Dorothea Benndorf (db), Therese Leverenz (tl)

Radfahrer*in schwer verletzt

Ort: Schkeuditz, Robert-Koch-Straße / Parkplatz Einkaufszentrum

Zeit: 18.10.2021, gegen 15:00 Uhr

Gestern Nachmittag fuhr die Fahrer*in (34, deutsch) eines Pkw Audi rückwärts aus einer Parklücke und übersah dabei eine Fahrradfahrer*in (84). Es kam zum Zusammenstoß, in dessen Folge die 84-Jährige stürzte und schwer verletzt wurde. Zeitgleich parkte gegenüber der Audi-Fahrer*in ein Pkw Volvo (Fahrer: 60) rückwärts aus und stieß mit seinem rechten Heckteil gegen das am Boden liegende Fahrrad. Die Radfahrer*in wurde zur medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus gebracht. Der entstandene Sachschaden ist noch nicht abschließend bezifferbar. Die 34-Jährige hat sich nun wegen des Verdachts einer fahrlässigen Körperverletzung zu verantworten. (tl)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

Diebstahl misslungen

Ort: Leipzig (Zentrum-Nordwest), Friedrich-Ebert-Straße

Zeit: 18.10.2021, gegen 21:40 Uhr bis 21:55 Uhr

Montagabend griff ein unbekannter Mann durch das geöffnete Fenster eines parkenden Pkw Mercedes und öffnete die Fahrertür. Anschließend stieg der Unbekannte in das Fahrzeug, nahm den Fahrzeugschlüssel an sich und flüchtete mit dem Pkw in stadteinwärtige Richtung. Beim Fahren aus der Parklücke beschädigte er einen davor parkenden Pkw Porsche. Wenig später ging dem Unbekannten in Höhe des Hauptbahnhofs der

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Treibstoff aus, sodass das Fahrzeug stehen blieb und der Tatverdächtige fußläufig flüchtete. Der entstandene Sachschaden wurde mit etwa 5.000 Euro beziffert. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls und des unerlaubten Entfernens vom Unfallort aufgenommen. (tl)

Sachbeschädigung durch Graffiti

Ort: Leipzig (Paunsdorf), Riesaer Straße

Zeit: 16.10.2021, gegen 16:00 Uhr bis 18.10.2021, gegen 09:00 Uhr

Von Samstag zu Montag beschmierten Unbekannte die Außenfassade einer Holzlagerhalle sowie die Fassade eines angrenzenden Vereinsgebäudes mit schwarzer Farbe. Die Maße der Verschmutzungen betrugen an dem Vereinsgebäude circa 6 x 4 Meter und an der Lagerhalle circa 12 x 7 Meter. Der entstandene Sachschaden wurde auf etwa 10.000 Euro beziffert. Es wurden Ermittlungen wegen einer Sachbeschädigung aufgenommen. (tl)

Einbruch in Sportgeschäft

Ort: Leipzig (Zentrum-Ost)

Zeit: 17.10.2021, 23:35 Uhr bis 18.10.2021, 08:40 Uhr

Unbekannte schlugen eine Scheibe eines Sportgeschäftes ein und verschafften sich Zutritt zum Geschäft. Im Anschluss durchsuchten sie die Räume und entwendeten daraus einen Bon-Drucker und Bargeld in Höhe eines niedrigen vierstelligen Betrages. Die Höhe des Sachschadens beträgt circa 500 Euro. Die Polizei ermittelt wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls. (db)

Schockanruf - Falscher Polizeibeamter

Ort: Leipzig (Südvorstadt)

Zeit: 18.10.2021

Gestern Mittag erhielt ein Senior (79) einen Anruf von einer unbekanntem Frau, die sich am Telefon als Polizistin ausgab. Sie erläuterte dem Herren, dass seine Tochter einen Verkehrsunfall verursacht habe. Sie soll eine ältere Dame angefahren haben und nun in das Gefängnis müssen. Um die Strafe abzuwenden, soll er eine Kautions in Höhe eines niedrigen fünfstelligen Betrages zahlen. Der Senior begab sich im Anschluss zu mehreren Bankfilialen, um das Bargeld zu besorgen. Eine aufmerksame Mitarbeiterin am Schalter hatte Zweifel an der Geschichte des Mannes und informierte die Polizei, wodurch der Betrug aufgedeckt wurde.

Gestern kam es im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Leipzig zu sechs weiteren Schockanrufen, wo es jedoch zu keinen Vermögensschäden kam. Die Ermittlungen wegen Amtsanmaßung und Betrug wurden aufgenommen. (db)